



**Sommersemester 2018**

**Seminar zu aktuellen Fragen des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts**

**A. IPR**

1. Die Entwicklung des gewöhnlichen Aufenthalts in der Brüssel IIa-VO, Rom-III-VO und EuErbVO
2. Das Personalstatut von nach Deutschland gekommenen Flüchtlingen in Abhängigkeit von ihrem Status
3. Aktuelle Probleme zur namensrechtlichen Anpassung bei Statutenwechsel von ausländischem zu deutschem Recht
4. Die Behandlung der gleichgeschlechtlichen Ehe im deutschen IZPR vor dem Hintergrund der kollisionsrechtlichen Sonderbehandlung
5. Die Qualifikation von § 1371 Abs 1 BGB unter der EU-ErbVO und dessen Behandlung in Erbscheinen und Europäischen Nachlasszeugnissen
6. Die Anwendbarkeit der EU-ErbVO auf Erbscheine und erbrechtliche Prozesse vor Eintritt des Erbfalls
7. Praktische Probleme der Nachlass-Planung durch den Wechsel von der Staatsangehörigkeitsanknüpfung hin zum gewöhnlichen Aufenthalt?
8. Erfordert der deutsche ordre public bei Anwendung der EU-ErbVO eine Mindestbeteiligung von Abkömmlingen des Erblassers am Nachlass?
9. Das Vertragsstatut nach Art. 10 Rom I-VO – Auswirkungen der unterschiedlichen Behandlung des Zugangs einer Willenserklärung unter Abwesenden innerhalb der verschiedenen Rechtssysteme der EU
10. Der Einzelunternehmer mit beschränkter Haftung am Beispiel der Behandlung des französischen „entrepreneur individuel à responsabilité limitée (EIRL)“ in der deutschen Rechtspraxis

Aktuelle Informationen rund um Erasmus finden Sie auf der Homepage des Instituts unter dem Punkt „Auslandsstudium“

<http://www.iprserv.de>



11. Die Auswirkungen des „Brexit“ auf englische limited corporations mit Verwaltungssitz in Deutschland unter Berücksichtigung der verschiedenen Gestaltungsoptionen in den Austrittsverhandlungen
12. Möglichkeiten und Grenzen des forum shopping im Insolvenzrecht im Geltungsbereich der EU-InsVO
13. Das Vollmachtsstatut in Art. 8 EGBGB n.F. im Vergleich zur bisherigen Rechtslage
14. Die Berücksichtigung ausländischer Verbotsnormen bei deutschem Vertragsstatut
15. Der Schutz des Verbrauchers im europäischen Kollisions- und Verfahrensrecht bei Verträgen mit Unternehmern außerhalb von EU und EWR
16. Die Anerkennung dinglicher Rechte bei Verbringung einer beweglichen Sache aus einer Rechtsordnung in eine andere
17. Lex rei sitae und der Erwerb vom Nichtberechtigten – die Behandlung des Erwerbs abhanden gekommener Sachen im IPR

#### **B. IZPR/IZVR**

1. Anerkennung und Wirkung von Auslandsadoptionen in Deutschland
2. Internationale Zuständigkeit deutscher Gerichte für die Scheidung gemischt-nationaler Ehen und für Folgesachen
3. Die Beweiskraft des europäischen Nachlasszeugnisses nach der EU-ErbVO im Vergleich zur Vermutungswirkung des deutschen Erbscheins
4. Die Modifikation des Exequaturverfahrens unter der Brüssel Ia-VO– Neues Modell oder alter Inhalt in neuem Verfahren?
5. Torpedoklagen vom Brüsseler Übereinkommen bis zur Brüssel Ia-VO – Ist das Problem gelöst?
6. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche in Deutschland
7. Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke nach der EU-ZustellVO

Aktuelle Informationen rund um Erasmus finden Sie auf der Homepage des Instituts unter dem Punkt „Auslandsstudium“

<http://www.iprserv.de>



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

Institut für ausländisches und europäisches  
Privat- und Verfahrensrecht  
Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher  
Juristenfakultät

IPR  
aktuell

### C. Rechtsvergleichung

1. Einverständliche Scheidung der Ehe im neuen italienischen Scheidungsrecht im Vergleich zum deutschen Scheidungsrecht
2. Abgabe, Zugang und Widerruf von Willenserklärungen im deutschen Recht, im US-Recht und im CISG
3. Eingetragene Lebenspartnerschaft und gleichgeschlechtliche Ehe im deutschen und im niederländischen Recht
4. Löst der deutsch-französische Wahlgüterstand der Zugewinnngemeinschaft die Probleme der Zugewinnngemeinschaft deutschen Rechts?
5. Probleme des ordre public in Anwendung islamischen Eherechts vor deutschen Gerichten

### D. Fallseminar

Fälle zum IPR, IZPR und ausländischem Recht werden nach Sprachkenntnissen und thematischen Wünschen (Familienrecht, Erbrecht, Schuldrecht usw) der Bewerber vergeben.

**Vorbesprechung: 25.01.2018 um 16:00 Uhr**

**Burgstraße 27, Raum 4.30**

Aktuelle Informationen rund um Erasmus finden Sie auf der Homepage des Instituts unter dem Punkt „Auslandsstudium“

**<http://www.iprserv.de>**



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

Institut für ausländisches und europäisches  
Privat- und Verfahrensrecht  
Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher  
Juristenfakultät

IPR  
*aktuell*

Aktuelle Informationen rund um Erasmus finden Sie auf der Homepage des Instituts unter dem Punkt „Auslandsstudium“

<http://www.iprserv.de>